

Fraktion Mein Grevenbroich – Südwall 16 – 41515 Grevenbroich

Stadt Grevenbroich
Büro des Bürgermeisters
Am Markt 1

41515 Grevenbroich

5. Juni 2017
ms/uo

Antrag: Stärkung der Wirtschaftsförderung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Krützen,

wir bitten um Berücksichtigung des nachstehenden **Antrags** für den öffentlichen Teil der Sitzung des HFDA am 22.06.2017.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen strategischen Leitfaden zur Neuausrichtung der städtischen Wirtschaftsförderung zu erstellen und umzusetzen. Ziel ist es die Tätigkeiten zur Erfüllung aller verwaltungsübergreifenden, stets wachsenden Querschnittsaufgaben zu professionalisieren.

Begründung:

Kommunale Wirtschaftsförderung ist Teil der Daseinsvorsorge und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität. Eine wichtige Existenzgrundlage für Kommunen sind die Wertschöpfungsprozesse, die durch die Industrie und das Gewerbe vor Ort entstehen. Kommunale Wirtschaftsförderung hat deshalb die Aufgabe, die Rahmenbedingungen für wirtschaftliches Handeln und die Arbeits- und Lebensbedingungen für die Bürger positiv zu gestalten. Sie ist gefordert, die regionalen Unternehmen zu fördern und zentrale Anlaufstelle und Dienstleister für deren Belange zu sein.

Dieser Anspruch beinhaltet im Wesentlichen folgende konkrete Ziele:

- Sicherung bestehender und Schaffung von Rahmenbedingungen für die Entstehung neuer Arbeitsplätze
- Schaffung eines guten Wirtschaftsklimas
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Standortes
- Sicherung und Stärkung der Finanzkraft der Kommune.

Um diese Ziele zu erreichen, müssen regionale Wirtschaftsförderer gleichermaßen Moderator, Mediator, Krisenmanager und Wissens- und Know-How-Manager sein.

Kommunale Wirtschaftsförderung umfasst schwerpunktmäßig folgende Aktionsfelder:

- Sicherung und Entwicklung der wirtschaftsnahen Infrastruktur (inkl. Flächen- und IT-Infrastruktur, F&E)
- Sicherung und Pflege des Unternehmensbestandes
- Förderung von Neugründungen
- Akquisition von Ansiedlungen
- Innovations- und Wissenstransfer, insbesondere bei KMU
- Fördermittelberatung
- branchenorientierte Netzwerkpflge und Innovationstransfer
- Schaffung und Erhalt von Arbeitsplätzen und Fachkräftesicherung
- Mitwirkung an zukunftssichernden Projekten der Stadtentwicklung
- Standort- und Stadtmarketing
- interkommunale Zusammenarbeit
- Sicherung des Einzelhandelsstandortes.

Insbesondere vor dem Hintergrund des anstehenden, wirtschaftlich bedeutsamen Strukturwandels in unserer Region werden die fachlichen Aufgaben und Anforderungen an die Wirtschaftsförderung erheblich wachsen; die städtische Wirtschaftsförderung muss deshalb personell gestärkt und professionalisiert werden. Mit Blick auf die Haushaltslage der Stadt müssen in diesem Zusammenhang interne personelle Umstrukturierungen im Fokus der Betrachtung stehen, um Neueinstellungen zu vermeiden.

Erfolg und Wirtschaftlichkeit der Wirtschaftsförderung müssen durch internes Controlling überprüft werden können. Hierbei sind **Wirksamkeitsindikatoren**, auf die die Wirtschaftsförderung möglichst direkten Einfluss haben (z.B. aus einem **Content-Management-System** und über Kunden-Zufriedenheitsbefragungen) und **Wirtschaftlichkeitsindikatoren**, die aufbauend auf diesen Daten die Kosten-Nutzen-Relation abbilden, einzubeziehen.

Mögliche **Wirksamkeitsindikatoren** könnten hierbei sein:

- Anzahl der Beratungen (Input) + Anzahl der mit mindestens „gut“ bewerteten Beratungen (Output),
- Anzahl der Neukontakte
- Anzahl der betreuten Interessenten (Input) + Anzahl der daraus resultierenden Projekte/neu generierten Projekte (Output),
- Anzahl der Bearbeitungstage für Anfragen
- Anzahl der (nachhaltigen) Unternehmensgründungen mit wesentlicher Unterstützung der Wirtschaftsförderung
- (...)

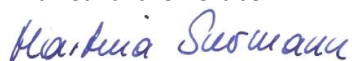
Mögliche **Wirtschaftlichkeitsindikatoren** könnten sein:

- Personal- und Sachkosten pro Beratung, betreutem Netzwerk oder Existenzgründung,
- Produktkosten je Einwohner
- (...)

Vergleichsuntersuchungen belegen das große Potential und die Chancen einer professionellen Wirtschaftsförderung. Mit fundierten Konzepten und Maßnahmen kann eine Wirtschaftsförderung lokale wie regionale Rahmenbedingungen aktiv beeinflussen und nachhaltig gestalten.

Zielgerichtete Aktivitäten der Wirtschaftsförderung tragen wesentlich dazu bei, regionale Unternehmen zu unterstützen und zu fördern, um so den Wirtschaftsstandort und die Lebensqualität durch Sicherung der Existenzgrundlagen in der Region langfristig zu stärken.

Mit freundlichen Grüßen



Fraktionsvorsitzende



stellv. Fraktionsvorsitzende